

Das große Sterben der Gen-8/Gen-9-Mainboards??

Beitrag von „pebbly“ vom 11. Juli 2020, 14:07

Zum MB Sterben kann ich nicht viel beitragen, aber nach einigem Zeitaufwand zu dem 2h Dilemma:

Windows verwendet ja die Local Zeit und MacOS / Linux die UTC (Universal). Ich sahe es daher einfacher an, Windows dazu zu bewegen UTC zu verwenden, was man sehr einfach in der registry lösen kann:
HKEY_LOCAL_MACHINE\SYSTEM\CurrentControlSet\Control\TimeZoneInformation\RealTimeIsUniversal = 1 (DWORD32-Wert).

Dabei könnte man auch gleich in den Windows Einstellungen ein automatisiertes synchronisieren und festlegen der Zeitzone deaktivieren...

Der Trick ist nun aber, Linux (in meinem Fall Fedora) dazu zu bewegen die Zeit neu zu synchronisieren und dann auch ins System zu schreiben.

1. `timedatectl` sollte "RTC in local-TZ: no" ausgeben.
2. `timedatectl set-local-rtc 0 --adjust-system-clock` sollte UTC aktivieren und ein Synchronisieren erzwingen.

Bei mir hat der `sync` alleine nicht zum schreiben ins System gereicht, daher habe ich die Zeit nochmal händisch verstellt und neu gesynct.